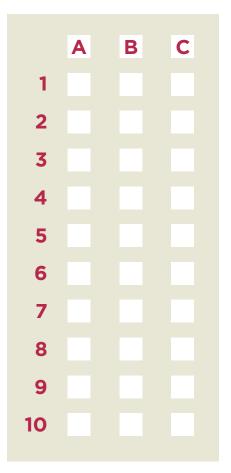


# FORTBILDUNG

# Mitmachen und punkten!



Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2013.

DIE PTA IN DER APOTHEKE Stichwort: »Schnupfen« Postfach 1180 65837 Sulzbach (Taunus)

Oder klicken Sie sich bei www.pta-aktuell.de

in die Rubrik Fortbildung. Die Auflösung finden Sie dort im nächsten Monat.

Unleserlich, uneindeutig oder unvollständig ausgefüllte Fragebögen können leider nicht in die Bewertung einfließen, ebenso Einsendungen ohne frankierten/adressierten Rückumschlag.



In dieser Ausgabe von DIE PTA IN DER APOTHEKE 10/2013) sind zum Thema zehn Fragen zu beantworten. Lesen Sie den Artikel, kreuzen Sie die Buchstaben der richtigen Antworten vom Fragebogen im nebenstehenden Kasten an und schicken Sie diesen Antwortbogen zusammen mit einem adressierten und frankierten Rückumschlag an unten stehende Adresse. Oder Sie klicken sich bei www.pta-aktuell.de in die Rubrik Fortbildung und beantworten den Fragebogen online. Wer mindestens acht Fragen richtig beantwortet hat, erhält in der Kategorie 7 (Bearbeitung von Lektionen) einen Fortbildungspunkt. Die Fortbildung ist durch

die Bundesapothekerkammer unter BAK 2012/477 akkreditiert und gilt für die Ausgabe 10/2013.

Ihr PTA Fortbildungspunkt

Stempel der Redaktion

Ihr Fortbildungspunkt zum Thema

Datum

Absender	
Name	
Vorname	
Beruf	
Straße	
PLZ/Ort	
Ich versiche	re, alle Fragen selbstständig und ohne die Hilfe Dritter beantwortet zu haben.
	erschrift



# FORTBILDUNG

Kreuzen Sie bitte jeweils eine richtige Antwort an und übertragen Sie diese auf den Antwortbogen.

# 1. Auslöser einer akuten Rhinitis sind vorwiegend ...

- A. Candida albicans.
- B. E. coli.
- C. Rhinoviren.

#### 2. Welche Aussage ist falsch?

- A. Ein grünlich-verfärbtes Nasensekret kann ein Zeichen für eine bakterielle Sekundärinfektion sein.
- B. Die Übertragung der Erkältungsviren erfolgt überwiegend durch Tröpfcheninfektion.
- C. Eine Rhinosinusitis ist immer bakteriell.

#### 3. Wie heißen die Verbindungen zwischen der Nasenhöhle und der Nasennebenhöhle?

- A. Eustachsche Röhre
- B. Ostien
- C. Zilien

#### 4. Welche Aussage ist richtig?

- A. Bei einer Otitis media verschließen sich die Ostien.
- Beim sinubronchialen Syndrom verschließt die Ohrtrompete.
- Beim sinubronchialen Syndrom läuft infiziertes Nasensekret über den Rachen in das Bronchialsystem.

## 5. Um Gewöhnungseffekte zu vermeiden, sollten alpha-Sympathomimetika nicht länger angewendet werden als ...

- A. 3 Tage.
- B. 7 Tage.
- C. 14 Tage.

# 6. Welche Aussage ist richtig? Vorteile eines Dosiersprays sind die ...

- gute Verteilung des Wirkstoffs im Nasenraum.
- reizfreie und sichere Applikation bei Säuglingen.
- Möglichkeit, dass alle Familienmitglieder die gleiche Flasche benutzen können.

#### 7. Welche Aussage ist falsch?

- A. Abschwellende alpha-Sympathomimetika gibt es für die orale und lokale Anwendung.
- Die orale Anwendung abschwellender alpha-Sympathomimetika wird kritisch beurteilt.
- Kombinationen eines abschwellenden alpha-Sympathomimetikums mit Dexpanthenol können bedenkenlos länger als sieben Tage verwendet werden.

#### 8. Welche Aussage ist richtig?

- A. Nasensprays mit Antihistaminika dürfen nur sieben Tage verwendet werden.
- B. Abschwellende Nasensprays sind Mittel der Wahl bei einer allergischen Rhinitis.
- Nasensprays mit Hyaluronsäure oder Salzlösungen eignen sich als unterstützende Maßnahme bei einer abschwellenden Behandlung mit alpha-Sympathomimetika.

#### 9. Welche Aussage ist falsch? Inhalationen mit ätherischen Ölen ...

- A. können in jeder Altersstufe bedenkenlos durchgeführt werden.
- B. unterstützen den Sekretfluss.
- stimulieren die Kälterezeptoren der Nasenschleimhäute.

### 10. Welche Aussage ist richtig?

- A. Die Begriffe grippaler Infekt und echte Grippe sind äquivalente Bezeichnungen für die gleiche Erkrankung.
- B. Die echte Grippe wird durch das Influenzavirus ausgelöst.
- Die echte Grippe wird durch mehr als 200 verschiedene Viren verursacht.